

# Standortübergreifende Performancesteigerung des Werkschutzes durch BenchLearning

Fokus:  
Chemiepark Marl der Evonik Operations GmbH

21. Mai 2021 | Christian Ronig, Jörg Sievers



# Evonik strebt im Fachbereich Werkschutz eine nachhaltige Verbesserung der Kostensituation an; BenchLearning liefert dafür Anhaltspunkte

## Ausgangssituation

- Die Division „Technology & Infrastructure“ (TI) betreibt diverse Evonik-Standorte, die u. a. aufgrund ihrer Historie **unterschiedliche Kosten- und Leistungsstrukturen** aufweisen
- Im Sinne funktionaler Exzellenz eruiert der **Fachbereich Werkschutz** Möglichkeiten Best Practices zu implementieren, Prozesse standortübergreifend zu harmonisieren und somit die Kostensituation nachhaltig zu verbessern



## BenchLearning

Anhaltspunkte für Verbesserungen liefert u. a. der firmenübergreifende Austausch durch BenchLearning:

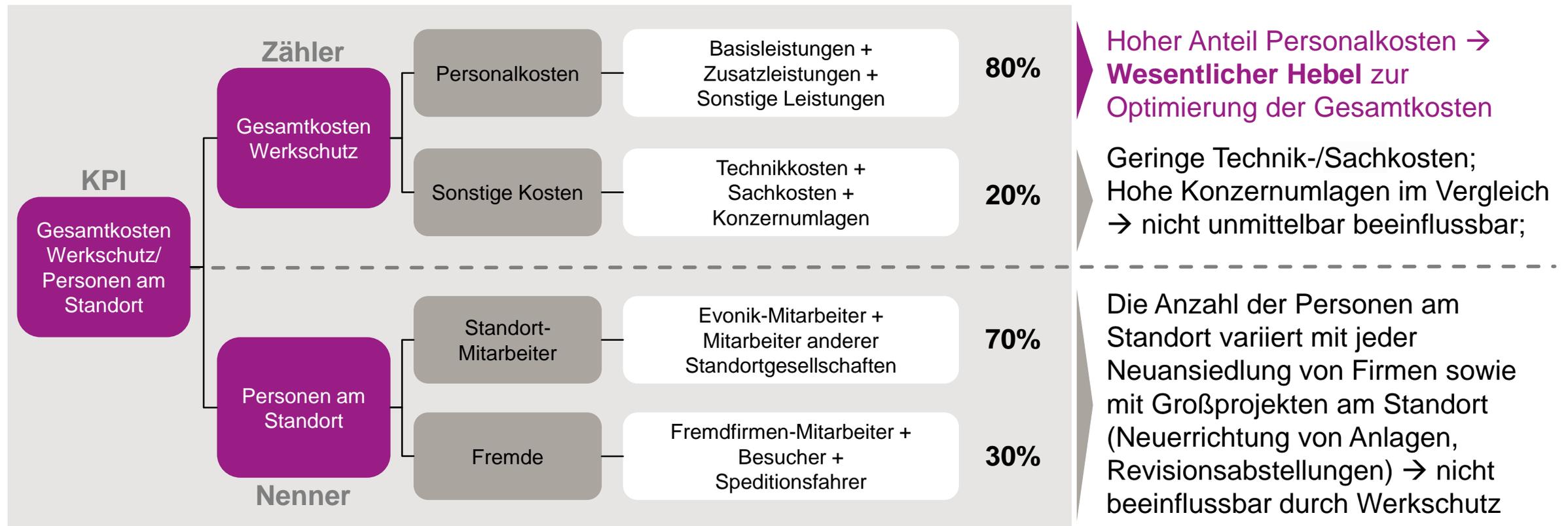
- Seit 2007: Teilnahme des Standortes Marl am **Erfahrungsaustausch Werkschutz**
- Seit 2014: Teilnahme des Standortes Marl am **AGITO Benchmark Werkschutz** mit späterer Integration weiterer TI-Standorte der Evonik Operations GmbH

## Wesentliche Erkenntnis:

Stufenweise Ausweitung der BenchLearning Vorgehensweise auf alle Standorte und zeitgleich Priorisierung auf den größten Standort Marl als Pilot für Optimierungen. Der Werkschutz in Marl ist organisatorisch gut aufgestellt, hat jedoch kostenseitig Nachteile gegenüber anderen Firmen i. W. durch einen vergleichsweise hohen Anteil an eigenen Personalkosten (Chemietarif).

# Der wesentliche Hebel zu Verbesserung der Kostensituation liegt in der Optimierung der Personalkosten

## Spezifische Kostensituation Evonik



# Der Teilbereich „Tordienst“ wurde als erstes Schwerpunktthema für Optimierungen identifiziert und bereits konkurrenzfähiger aufgestellt

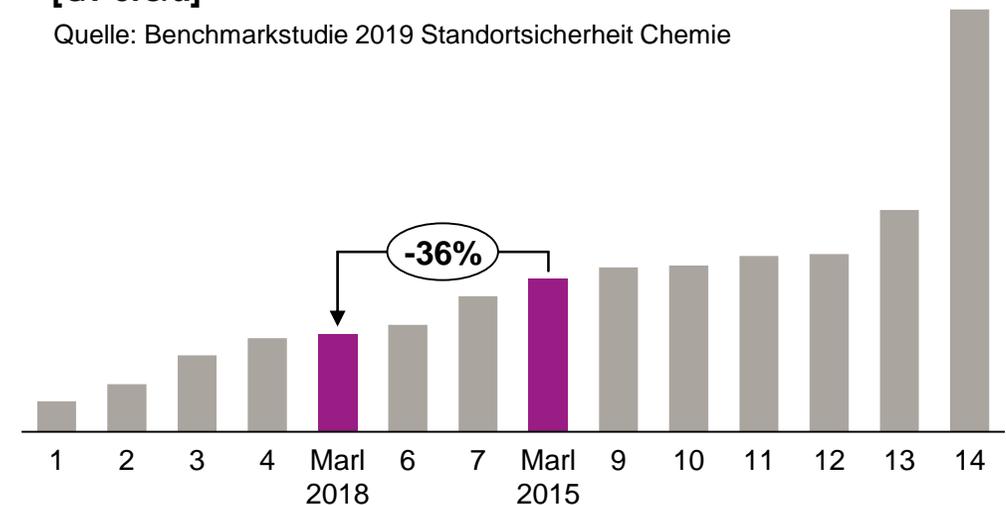
## Schwerpunktthema „Tordienst“

- Der **Teilbereich „Tordienst“** wurde aufgrund der Benchmark-Ergebnisse für Standort Marl als erster Schwerpunkt für eine Kostenoptimierung identifiziert
- **Optimierungsansätze aus den BenchLearning-Workshops** wie bspw. die Aktualisierung von Funktionsbeschreibungen/Stellenbewertungen wurden bei Evonik diskutiert, bewertet und zur Umsetzung gebracht
- Der aktuell vorliegende Benchmark-Report weist den Teilbereich „Tordienst“ am Standort Marl inzwischen als **konkurrenzfähig** aus – auch im Vergleich zu Firmen, die diesen Bereich fremdvergeben haben

## Situation im Benchmarking

KPI: Kontrollen an den Toranlagen/Personen  
[€/Pers/a]

Quelle: Benchmarkstudie 2019 Standortsicherheit Chemie



Zur nachhaltigen Verbesserung der Kostensituation sowie Vermeidung eines Teil-Outsourcings von Werkschutzleistungen wurden weitere Optimierungsmaßnahmen seitens der Geschäftsführung erwartet

# Darüber hinaus wurden weitere diverse Maßnahmen abgeleitet, welche die Gesamtkosten im Werkschutz Marl um rd. 19% bis 2023 senken

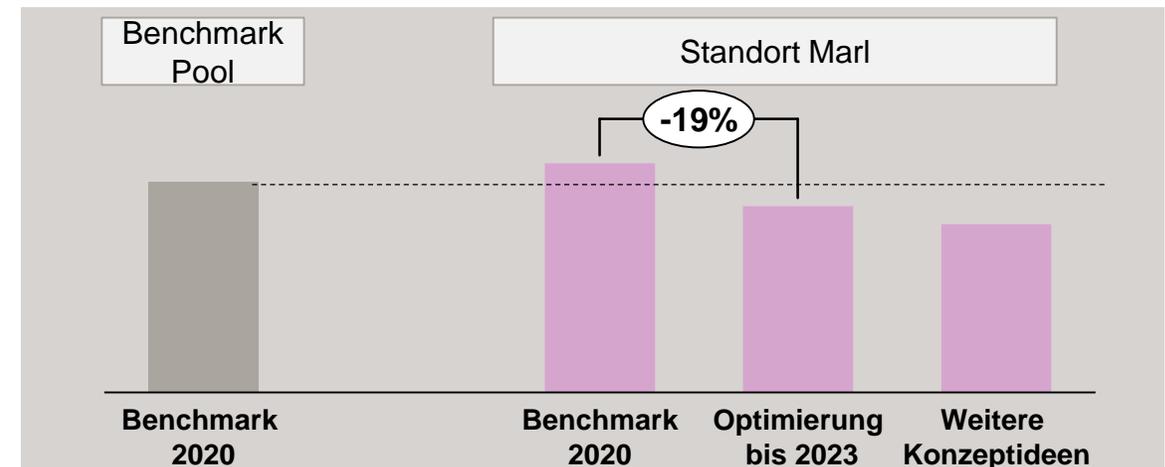
## Weitere Optimierungsthemen

- **Mögliche Ansatzpunkte** zur weiteren Reduzierung der Personalkosten können sein:
  - Leistungsverzicht
  - Verlagerung von Tätigkeiten in anderen Bereiche
  - Fremdvergabe und Prozessoptimierungen
- In diesem Kontext konnten u. a. aus den Benchmarking-Workshops **17 konkrete Optimierungsmaßnahmen** für Evonik Standort Marl abgeleitet, bewertet, priorisiert und intern abgestimmt werden

## Situation im Benchmarking

KPI: Werkschutz Gesamtkosten/Personen  
[€/Pers/a]

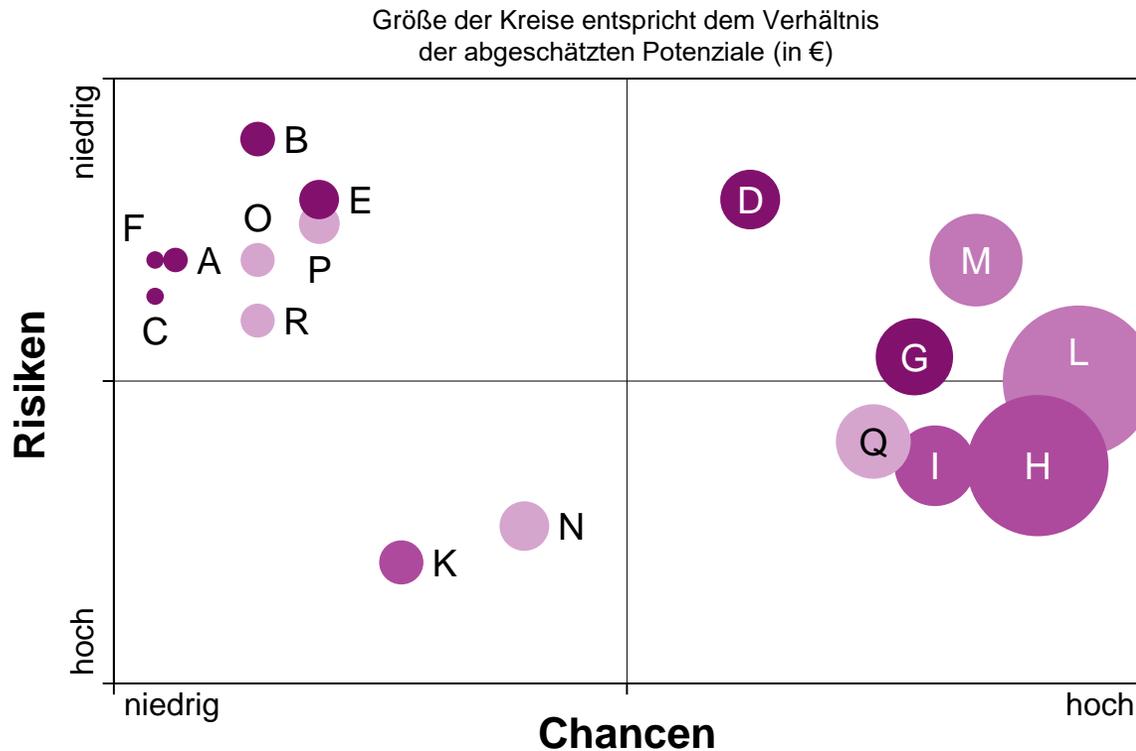
Quelle: Benchmarkstudie 2020 AGITO Benchmarking // Werkschutz



Die Umsetzung der abgestimmten Maßnahmen führt am Standort Marl zu einer Verbesserung des KPIs von ca. 19% bis 2023; ein Teil-Outsourcing von Leistungen wird nicht mehr angestrebt

# Die Optimierungsansätze wurden hinsichtlich potenziellem Wertbeitrag sowie Chancen/Risiken für die Umsetzung bewertet

## Bewertung weiterer Optimierungsansätze für Evonik Standort Marl



### Übersicht Einzelmaßnahmen

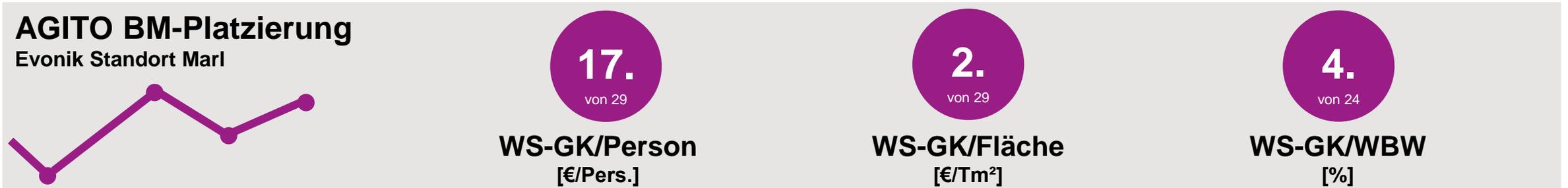
- A Integration Besucherempfang
- B Einbau elektron. Schließsysteme
- C Besetzungszeiten Tor A
- D Personaleinsatz Tor A, innen
- E Personaleinsatz Tor A, außen
- F Besetzungszeiten Tor C
- G Umbau Tor C
- H Abgabe logistischer Leistungen
- I Entgeltstruktur Waage
- K Effizienzsteigerung ADR
- L Elektr. Perimetersicherung
- M Workflow für Materialverkehr
- N Parkplatzmanagement
- O "Maßnahmen-Management"
- P Entgeltstruktur Leitung
- Q Entgeltstruktur Ereignismanag.
- R Personalkosten Wachleiter

# Die Umsetzung der aktuell abgestimmten Maßnahmen wird bis Ende 2023 abgeschlossen sein; weitere Konzeptideen sind in Ausarbeitung

Themenfeld	2020	2021	2022	2023	Potenzial, in % von Gesamtkosten
<b>Optimierung bis 2023:</b>					
1. Tordienst		██			4,2
2. Streifen, Ereignismanagement		██			9,8
3. Veränderung Entgeltstruktur	← bereits umgesetzt	██			4,6 <sup>1)</sup>
<b>Weitere Konzeptideen:</b>					
4. Weitere Maßnahmen Werksicherheit			-----		(1,7) <sup>2)</sup>
5. Tor B, logistische Leistungen (Waage)		-----			(6,2) <sup>3)</sup>
					-----
					<b>18,6 – 26,5</b>

1) Teilweise bereits umgesetzt durch Veränderung der Führungsstruktur (Werkschutzleitung, Wachleiter)  
 2) ADR-Kontrolle, Parkplatzmanagement, Maßnahmenmanagement  
 3) Diskussion mit dem Fachbereich gestartet

# Die Betrachtung von Einzel-KPIs kann im Werkschutz zur Fehlsteuerung führen; Evonik strebt die Weiterentwicklung des Kennzahlen-Systems an



Quelle: Benchmarkstudie 2020 AGITO Benchmarking // Werkschutz

## Status quo

- Die AGITO-Benchmark Platzierungen des Evonik-Werkschutz am Standort Marl sind je nach betrachtetem KPI als gut bzw. schlecht zu bewerten
- Für die Gesamtkosten im Bereich Werkschutz sind mehrere standort-spezifische Einflussgrößen relevant

## Idee

- Berücksichtigung aller für den Fachbereich relevanten Kosten-Einflussgrößen, z. B. Personen am Standort, Liegenschaftsfläche und Wiederbeschaffungswert
- Gewichtung der Einflussgrößen (z. B. 70 x 20 x 10) und Bildung einer neuen Kennzahl

## Ergebnis

- Benchmarking in einer kombinierten Kennzahl: „WS-Gesamtkosten/Standortspezifika“
- Realistischerer brancheninterner und -externer Vergleich möglich zur Entwicklung von Best-Practice-Ansätzen



**EVONIK**

**Leading Beyond Chemistry**